

Das Sonderthema für alle
mit und ohne grünen Daumen

OBSTWOCHE IM OKTOBER

APPELS OBSTFEST

SA 17. OKTOBER
10 - 15 UHR

APFELVERKOSTUNG

FR/SA 9. & 10. / 17. / 23. & 24. Okt.

Alle Informationen
www.gartenzentrale-appel.de

APPEL
GARTENZENTRALE

Pflanzen für den schönen Garten
Gartenzentrale Appel GmbH MO - FR 9 - 18 Uhr · SA 9 - 14 Uhr
Brandschneise 2 · 64295 Darmstadt · Tel 06151-929241

Ihr Profi rund ums Haus!

- ✓ Gartenpflege, Reinigungsarbeiten
- ✓ Pflaster-, Verputz- und Malerarbeiten
- ✓ Zuverlässig, sauber und fair
- ✓ Kostenlose Besichtigung und unverbindliches Angebot

Unsere zusätzlichen Leistungen:

- Steintepich-Verarbeitung
- Terrassen- und Balkonabdichtung
- Dachziegelreinigung und -versiegelung

Anruf & WhatsApp: +49 172 6571980

KLÖPPINGER

GmbH

Containerdienst • Erdbau • Abbruch

An der Hohen Straße 5
64584 Biebesheim

Telefon: 06258-9057485
info@kloepfinger-gmbh.de

kloepfinger-gmbh.de



Schaffrin Garten und Landschaftsbau – Ihr kompetenter Ansprechpartner für Gartengestaltung, Pflasterarbeiten, Holztterrassen, Bewässerungsanlagen und vieles mehr

Der Familienbetrieb gegründet 1993, seit 2009 unter der Leitung von Patrick Leo Schaffrin, welcher vom Fachverband Garten und Landschaftsbau im Jahre 2017 zum besten Meister in Hessen geehrt wurde. Seinen Ausbildungs- und Meisterbetrieb hat er mit viel Engagement zu einem Unternehmen gemacht, welches mit Qualität und Zuverlässigkeit zu überzeugen weiß. Ihre Wünsche und Vorstellungen realisiert er mit seinem Team auf exakte Weise. Eine genaue Planung sorgt für eine reibungslos und termingerechte Fertigstellung. Das Team Schaffrin schafft moderne, klassisch-elegante, naturnahe und traditionelle Gärten. Selbst schwierige Baumfällungen und Baumschritte können sicher und präzise umgesetzt werden. Dank der regelmäßigen Gartendauerpflege freuen Sie sich über gut betreute Pflanzen. Durch die Installation von Bewässerungsanlagen sind Ihre Pflanzen zudem optimal mit Flüssigkeit versorgt. Wir verwenden ausschließlich hochwertige Materialien von renommierten Herstellern. Selbst anspruchsvolle Aufgaben erfüllen wir zu Ihrer vollsten Zufriedenheit.

GARTENGESTALTUNG

- ✓ PFLASTER & STEIN
- ✓ MAUERN & ZÄUNE
- ✓ HOLZTERRASSEN
- ✓ BEWÄSSERUNGSTECHNIK
- ✓ GARTENPFLEGE
- ✓ HECKENSCHNITT
- ✓ BAUMFÄLLUNGEN & -SCHNITT
- ✓ ROLLRASEN
- ✓ TEICHE
- ✓ MÄHROBOTER
- ✓ DACHBEGRÜNUNG

Schaffrin
Meisterbetrieb | Garten und Landschaftsbau

Rosenhof 12 | 64560 Riedstadt
Tel. 06158 / 91 54 51
info@schaffrin-galabau.de
www.schaffrin-galabau.de

Schnittiger Abschluss der Saison

So profitieren Hecken und Obstbäume von der richtigen Herbstpflege

(djd). Während sich der Garten in herbstliche Farben kleidet und langsam zur Ruhe kommt, beginnt eine der wichtigsten Pflegephasen des Jahres. Denn jetzt ist der passende Zeitpunkt gekommen, um Sträucher, Hecken und Bäume mit einem Rückschnitt gut in Form zu bringen. Dies schafft die Grundlage für das Wachstum im kommenden Frühjahr, schützt das Grün vor Krankheiten und beugt Wuchsproblemen vor. Damit das gelingt, sind neben Fachwissen auch der richtige Zeitpunkt und die passenden Werkzeuge gefragt.

Den richtigen Zeitpunkt finden

Um brütende Vögel zu schützen, untersagt das Bundesnaturschutzgesetz vom 1. März bis 30. September den starken Rückschnitt von Hecken und Gehölzen, nur leichte Pflegeschnitte sind erlaubt. Somit ist ab Oktober die Zeit für umfassendere Pflegemaßnahmen gekommen. Der Herbst bietet dabei gleich mehrere Vorteile für Freizeitgärtner: Laubabwerfende Pflanzen zeigen nun ihre Struktur, Krankheiten oder abgestorbene Äste sind leichter erkennbar. Bei Obstbäumen etwa ist ein Rückschnitt auch im Spätwinter, zum Beispiel im Februar, möglich. Dabei empfehlen Experten, auf frostfreie und trockene Tage zu achten. In jedem Fall wirkt ein fachgerecht durchgeführter Rückschnitt wie eine Frischzellenkur für die Gehölze. Durch das Auslichten der Krone gelangt mehr Licht ins Innere der Pflanze, die Belüftung verbessert sich. Gleichzeitig wird das Wachstum angeregt, da die Pflanze ihre Energie gezielter auf neue Triebe und Knospen lenken kann. Bei älteren Gehölzen kann ein starker Rückschnitt außerdem helfen, den Austrieb zu verjüngen und die Blühpfeude zu erhöhen.

Beratung durch den Profi nutzen

Auch bei Hecken sorgt das Kürzen für eine gleichmäßige, dichte Wuchsform. Werden abgestorbene, kranke oder beschädigte Triebe entfernt, beugt das nicht nur Krankheiten vor, sondern verhindert auch Gefahren durch abbrechende Äste bei Sturm oder Schneelast. Ein zu



Wer Obstbäume auslichtet, sorgt für mehr Licht und Luft in der Krone.

Fotos (2): djd



Fachgerechter Rückschnitt schützt Bäume vor Krankheiten und Sturmbruch.

Kurz und knackig

Tipps zur Ernte im eigenen Garten



(akz-o). Warum Obst kaufen, wenn man es selbst ernten kann? Die Idee ist einfach: zurück zur eigenen Ernte. Frisch, gesund und voller Geschmack. Gleichzeitig setzen die Pflanzen mit ihren Blüten schon im Frühjahr attraktive Akzente im Garten.

Von klassischen Obstbäumen bis zu platzsparenden Varianten für Balkon und Terrasse ist gibt es viele Varianten. Robust, gut durchwurzelt und zuverlässig im Wachstum sorgen die Pflanzen für reiche Ernten. Ob Beerensträucher, Säulenobst oder kreative Kombinationen – die Möglichkeiten für den Obstanbau sind endlos.

Mit wenigen Handgriffen ge-
deihen die Pflanzen optimal.
Hier ein paar wichtige Tipps:

- Sonntiger bis halbschattiger Standort
- Regelmäßig gießen, Staunässe vermeiden
- Lockere, nährstoffreiche Erde
- Düngung im Frühjahr
- Leichter Rückschnitt fördert Ertrag
- Kübelpflanzen im Winter schützen

Apfelbäume gehören zu den Klassikern im eigenen Garten.
Foto: akz-o

SPEZIAL grüner DAUMEN

Anzeigensonderveröffentlichung

Das Sonderthema für alle mit und ohne grünen Daumen

Schneckenfrei ohne Gift

Tipps zur Vertreibung der Plagegeister aus dem Garten

(red). Abgeessene Salatköpfe, weggeknabberte Jungpflanzen, vernichtete Kräuter: Vor allem wenn es viel regnet, können Schnecken im Garten zur echten Plage werden. Corinna Hölzel, Gartenexpertin beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) erklärt, wie Gartenbesitzende Schnecken ohne Gift loswerden – und zwar schon bei der Beet-Planung.

„In unseren Gärten beobachten wir vor allem die spanische Wegschnecke. Sie ist eine invasive Art und hat sich bei uns sehr stark vermehrt. Sie frisst fast alles an Gemüse und Pflanzen“, erklärt Corinna Hölzel. „Schnecken mögen es feucht und gehen in den frühen Morgenstunden und am Abend auf Futtersuche. Sind die Schnecken erst mal unterwegs, haben Jungpflanzen fast keine Chance mehr, zu ausgewachsenen Pflanzen zu wachsen. Sie werden sofort angefressen. Die Schnecken sitzen dann beispielsweise auf den Blättern des Salats und fressen sich systematisch vor. Selbst einen ertotenen Salatkopf können Schnecken innerhalb einer Nacht wegfrassen.“

Mit richtiger Beetplanung Schnecken vermeiden

Hölzel: „Mein Tipp: Sorgen Sie schon bei der Beetplanung dafür, dass Schnecken Ihre Ernte nicht mögen.“ Rote Bete, Zwiebeln, Lauch, Mais, Tomaten und Mangold mögen Schnecken nicht oder nicht so sehr. Sehr junge Tomaten- oder Mangoldpflänzchen sollten Sie trotzdem schützen.

Schnecken lieben Salat – Pflücksalate allerdings viel weniger als Eisberg- oder Kopfsalat. Für gefährdete Gemüsearten wie beispielsweise Salat bieten sich Hochbeete an, denn die sind für Schnecken schlechter zu erreichen. Ebenfalls empfehlenswert sind Schneckenäuze oder Schneckenkragen auf, die Schnecken nicht überwinden können. Vor allem junge und besonders gefährdete Pflanzen sind durch solche Hindernisse geschützt.

Schneckeneier und Schnecken absammeln

Die Schneckenpopulation im Garten lässt sich schon eindämmen, bevor ausgewachsene Tiere unterwegs sind: So empfiehlt der BUND, Schneckeneier abzusammeln. Schneckeneier sehen Schaumbasen ähnlich und sitzen meist an dunklen, feuchten Stellen, etwa unter Trittbrettern oder umgedrehten Blumentöpfen, wo sich Feuchtigkeit sammelt. Wenn bereits viele Schnecken an den Pflanzen sitzen, sollten sie ebenfalls händisch abgesammelt werden – möglichst früh am Tag oder am Abend, wenn sie aus ihren Verstecken kommen. Die Schnecken sollten dann in die hinteren Ecken des Gartens oder auf den Kompost gebracht werden.

„Verzichten Sie unbedingt auf Schneckenkorn. Denn das ist für Hunde, Katzen und Igel giftig. Schneckenkorn auf Eisenbasis ist zwar weniger gefährlich für Wild- und Haustiere, es tötet aber auch nützliche Schnecken wie Gehäuse-Schnecken, Weinbergschnecken oder auch den Tigerschnecke, der die Eier der Wegschnecke frisst“, erklärt Hölzel.

Auch selbst gebaute Schneckenfallen wie die bekannten Bierfallen sind nicht zu empfehlen, da die Tiere qualvoll darin verenden. Es gibt viele Ideen für selbstgemachte Hausmittel, die als Schneckenbarriere helfen sollen: Sägespäne, Kaffeesatz oder Haferflocken. Meist hilft das nur zusätzlich zu anderen Maßnahmen. Von Salzen und Ölen oder anderen für die Umwelt kritischen Stoffen rät der BUND ab.

Auch Gießzeitpunkt beeinflusst Schnecken

Gießen sollten Gartenbesitzer am besten in den frühen Morgenstunden, wenn sich die Schnecken in ihre Schattenbereiche zurückziehen. „Bitte nicht am Abend, denn dann werden Schnecken durch die Feuchtigkeit noch einmal zusätzlich angelockt“, so Hölzel. Beim Gießen darauf achten, den Wurzelbereich statt die Blätter der Pflanze oder das gesamte Beet zu gießen. Gegossen werden sollte selten, aber dafür dann intensiver, auf diese Weise kommt Wasser in den Wurzelbereich. Au-



Die Spanische Wegschnecke hat sich in den vergangenen Jahrzehnten hierzulande stark ausgebreitet und gilt als Schädling.

Foto: Wikimedia Commons

ßerdem werden die Schnecken durch ständige Feuchtigkeit im Boden – verursacht durch tägliches Gießen – angelockt.

Feinde der Schnecken fördern

Molche, Eidechsen, Spitzmäuse und Insekten wie Laufkäfer, Glühwürmchen oder Moderkäfer fressen Schnecken. Auch bei Vögeln wie Drosseln, Staren, Krähen, Raben, Elstern und beim Hausrotschwanz stehen sie auf dem Speiseplan. Wer weniger Schnecken haben will, sollte also Nützlinge fördern. Gartenbesitzer sollten ihren Garten möglichst wenig aufräumen und auf Pestizide verzichten. Totholzstapel, Laubhaufen, Wasserstellen, dichte Hecken, ein Vogelnistkasten, ein Kompost oder eine Feldsteinmauer sorgen zusätzlich dafür, dass sich Schneckenfresser im Garten wohlfühlen.

Plan zum Plansch

Bald im eigenen Pool schwimmen

(djd). Der Pool im heimischen Garten ist nicht nur ein Ort der Abkühlung, sondern auch ein Rückzugsort für Familie und Freunde – gerade bei solch heißen Sommern wie dem jüngst vergangenen.

Um im kommenden Jahr 2027 das kühle Nass genießen zu können, sollte man sich rechtzeitig Gedanken machen:

• Viele Komplett-Sets aus Polypropylen sind bereits vollständig montiert, verrohrt und verkabelt. Sie sind je nach Ausstattung und Anbieter auch schon für vergleichsweise kleine Summen

erhältlich.
• Versierte Heimwerkerinnen und Heimwerker können die Ausgaben über Eigenleistungen weiter reduzieren, trotzdem ist das Hinzuziehen eines Fachbetriebs beim Schwimmbadbau immer richtig und sinnvoll.
• Bei der Installation werden vorgefertigte Becken oft als Ganzes angeliefert und in die vorher ausgehobene Baugrube gesetzt.
• Mit einer Überdachung und über eine Beheizung per Wärmepumpe oder Solarheizung lässt sich die Saison verlängern.

Schutz vor Frost

Kompostanwendung im Herbst

Biebesheim (red). Der Herbst ist die ideale Zeit, um den Garten auf die kommende Saison vorzubereiten. Eine besonders effektive Methode das Pflanzenwachstum zu fördern, ist die Anwendung von Kompost, wissen die Spezialisten von der Kompostierungsanlage Brunnenhof. Doch warum gerade im Herbst?

Kompost ist ein natürlicher Dünger aus organischen Abfällen und enthält eine Fülle von Nährstoffen, die für Pflanzen essentiell sind, darunter Stickstoff, Phosphor und Kalium, so der Brunnenhof. Wird Kompost im Herbst in den Boden eingearbeitet, ermöglicht man den Nährstoffen, sich über den Winter hinweg gleichmäßig im Boden zu verteilen. Ein weiterer Vorteil der herbstlichen Kompostanwendung ist die Verbesserung

der Bodenstruktur. Der Kompost lockert den Boden auf, erhöht die Wasserspeicherkapazität für die zunehmend feuchteren Winter und fördert das Bodenleben. Dadurch wird der Boden besser durchlüftet und die Wurzeln der Pflanzen können sich optimal entwickeln. Zudem dient Kompost als natürlicher Frostschutz.

Eine zwei bis drei Zentimeter dicke Schicht auf den Beeten schützt die empfindlichen Wurzeln vor starken Temperaturschwankungen. Insgesamt bietet die Anwendung gütegesicherter Komposte im Herbst zahlreiche Vorteile, die den Garten optimal auf das Frühjahr vorbereiten.

Weitere Infos: Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH, Außerhalb 15, Biebesheim am Rhein, (06258) 7090

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

- INDIVIDUELLE GARTENGESTALTUNG
- POOL- & WASSERANLAGENBAU
- PFLASTERARBEITEN, PALISADEN & NATURSTEIN
- WEGE & MAUERN NACH MAß
- GARTENPFLEGE & SANIERUNG
- SICHTSCHUTZELEMENTE & ZÄUNE
- BAUMFÄLLARBEITEN & BAUMPFLEGE
- BEWÄSSERUNGSSYSTEME

Georg Storm Str. 46A
64331 Weiterstadt
Mobil: 0172 - 67 70 502
E-Mail: torsiello.bau@gmx.de
www.torsiello.de

- Sonnenschutz
- Sommergärten
- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Glasschiebesysteme

Jetzt Termin vereinbaren: **06206 - 49 78**
Oder online den 3D-Konfigurator nutzen
www.arlt-ueberdachungen.de

KARLT
Überdachungen

WhatsApp-Kontakt: 0163 - 178 76 02
Mail: info@arlt-ueberdachungen.de

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag:
9 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr

Industriestraße 19
68623 Lampenheim

A. Hasshold GmbH

- Baumkontrolle
- Beratung / Begutachtung
- Baumkatastererstellung
- eingehende Untersuchungen
- Holzwiderstandsprüfung
- Schalltomographie
- Wurzelraumsondierung
- ökologische Baubegleitung
- Kroneninspektion mit Drohne

Fachgründer Baumpflege & -sanierung
Europäer Tree Technician
FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
zertifizierter Sachverständiger
für Umweltauflagebegleitung

Arnold Hasshold
Eckhardswiesenstr. 43
64289 Darmstadt
06151 7714099
sekretariat@baumsanierung.de
www.baumsanierung.de

SCHWIMMBADTECHNIK NOLD
PLANUNG - BAU - TECHNIK
ANLAGE - SERVICE

2027
IM EIGENEN POOL

Jetzt Beratung & Planung für Ihren Poolneubau 2027 anfragen

- POOL FACHGERECHT
PLANUNG UND ANLAGE
Für einen sorgenfreien Start in die nächste Saison
- POOLCHEMIE & WARTUNGSSERVICE
Bei uns erhältlich, Individuelle Lösungen für jeden Traum-Pool
- PLANUNG - BAU - TECHNIK
ANLAGE - SERVICE
Individuelle Lösungen für jeden Traum-Pool

0151 25254865
www.schwimmbadtechnik-nold.de
Glockengasse 12 | 64560 Riedstadt

Folgen uns auf Instagram

Stefan Henseleit

- Landschaftsgärtner
- Gartenpflege
- Gartengestaltung
- Hausmeisterservice
- kl. Reparaturarbeiten
- Kehrdienst

Ostendstraße 10 • 64319 Pfungstadt
Tel. 061 55/831 1720 • Mobil 0174/666 55 19
landschaftsgaertner.da@gmail.com

ORSIELLO
GEBÄUDEMANAGEMENT
Hausmeisterservice

- HAUSMEISTERSERVICE
- OBJEKTBETREUUNG
- GEBÄUDEREINIGUNG
Für Privat- und Gewerbe
- PFLEGE VON AUBENANLAGEN
- WINTERDIENST
- ENTRÜMPELUNG
- SANIERUNG

Georg Storm Str. 46A | 64331 Weiterstadt
Mobil: 0172 - 67 70 502 | E-Mail: torsiello.bau@gmx.de | www.torsiello.de

BRUNNENHOF
Kompostierungsanlage

Aus der Natur — Für die Natur

Hochwertiger Bodenverbesserer aus der Wiederverwertung von organischen Abfällen aus Haus und Garten.

Nachhaltige Bodenverbesserung
Gewebesack 1,00 € für Selbstabholer

Rindenmulch fein (0-20mm)
Rindenmulch grob (20-40mm)
6,00 € / 100 Liter • 50,00 € / m³

Holzhackschnitzel aus Stammholz
6,00 € / 100 Liter • 50,00 € / m³

März bis November
Mo., Mi. - Fr.: 7.00 - 17.00 Uhr
Di.: geschlossen, Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

Dezember bis Februar
Mo., Mi. - Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Di.: geschlossen, Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

Kompost, fein gesiebt
2,00 € / 100 Liter • 18,00 € / t

Pflanz- und Gartenerde
2,50 € / 100 Liter • 20,00 € / t

Premium Blumenerde
7,00 € / 100 Liter • 60,00 € / m³

Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH
Außerhalb 15 | 64584 Biebesheim | Tel.: 06258-7090
www.brunnenhof-kompost.de

SPEZIAL grüner DAUMEN

Anzeigensonderveröffentlichung

Das Sonderthema für alle mit und ohne grünen Daumen



Mieten statt kaufen!

- Minibagger
- Rüttelplatten
- Verdichter
- Gartenfräsen
- Kleingeräte
- Stemmhämmer
- Stampfer
- Radlader

Vermietung auch an Privat

0 61 57 - 98 96 94

info@glaesmann-baumaschinen.de
www.glaesmann-baumaschinen.de
Pfungstadt | Gottlieb-Daimler-Str. 13

Janine Bau GmbH

LEISTUNGEN

- Gartenbau
- Außenanlagen
- Zaunarbeiten
- Kellerisolierungen
- Straßenbauarbeiten

Janine Bau GmbH
Darmstädter Str. 59 A
64572 Büttelborn

Tel.: 061 52 / 80 63 991
Fax: 061 52 / 80 63 993
Mail: info@janine-bau.de

BÜCHNER FERTIGGRAS
SEIT 1977

SMART RASEN

Natürlich grün. Natürlich entspannt.

Nicht perfekt. Sondern perfekt zum Leben.

SmartRasen ab **2,99 €** pro m² (inkl. 7% MwSt.)
Nur begrenzte Menge verfügbar!

NATÜRLICHE GRÄSERVIELFALT

WENIGER PFLEGE

TROCKENHEITS-VERTRÄGLICH

FÜR FAMILIEN & HAUSTIERE

BÜCHNER FERTIGGRAS 06256 859800
www.buechner-rasen.de

Am Brunnengraben 1
68623 Hittenfeld

Unser Rasen macht glücklich.

Ohne Torf zum Erfolg

Tipps für die richtige Pflege von Zimmerpflanzen in Herbst und Winter

(djd). Wenn der Garten seinen Winterschlaf beginnt, leben Menschen mit grünem Daumen ihr Hobby wieder verstärkt in den eigenen vier Wänden aus. Da in Herbst und Winter weniger Licht vorhanden ist, verlangsamt sich allerdings auch bei Zimmerpflanzen die Photosynthese – damit reduziert sich der Bedarf an Wasser und Nährstoffen. Gefragt ist jetzt ein maßvolles Gießen und Düngen. Nicht jedes Grün mag trockene Heizungsluft, bei empfindlichen Zimmerpflanzen empfiehlt sich ein Standortwechsel oder eine Luftbefeuchtung. Wichtig ist zudem ein ausreichend heller Standort: Werden die Blätter der Pflanze heller oder fallen sogar ab, kann dies ein Indikator für Lichtmangel sein.

Torffreies Gärtnern ist Klimaschutz

Zudem kommt es auf eine gute Bodenqualität an. Anders als im Gartenbeet ist man bei Zimmerpflanzen auf gekaufte Erden an-



Torffreie Erden gibt es heute für nahezu jede Pflanzenart. Der Umstieg ist laut Gartenfachleuten eine unkomplizierte Angelegenheit. Foto: djd/FNR

gewiesen. Schon bei der Auswahl können Freizeitgärtnerinnen und -gärtner einen Beitrag zum Natur- und Klimaschutz leisten, indem sie sich bewusst für torffreie Erde entscheiden. Der Grund: Moorböden enthalten mehr als doppelt so viel Kohlenstoff wie alle Wälder der Erde zusammen. Bei der Verwendung von Torf als Blumenerden wird Kohlenstoffdioxid (CO₂) freigesetzt – mit allen negativen Konsequenzen für das Klima. Torffreies Gärtnern gehört deshalb auch in privaten Gärten und Wohnungen immer mehr zum guten Ton. Der Wechsel ist unkompliziert – lediglich die Wasser- und Nährstoffversorgung der Pflanzen muss ein wenig angepasst werden. Hilfreich können ein Wasserstandsanzeiger im Pflanzentopf oder ein Speichergefäß sein.

Tipps: Der neuen Erde vor dem Bepflanzen etwas Tongranulat beimischen, so dass Feuchtigkeit und Nährstoffe besser gespeichert werden.

Die passende Erde finden

Beim Kauf sollten Pflanzenfans auf die Kennzeichnung „ohne Torf“ oder „torffrei“ achten. „Torfreduzierte“ oder „torfarme“ Erden können immer noch bis zu 70 Prozent Torf enthalten. Auch „Bio“ heißt nicht immer torffrei. Darüber hinaus hilft ein Blick auf die Inhaltsstoffe, denn die klimafreundliche Erde enthält vorrangig Torf-Alternativen wie Grüngutkompost, Holzfasern, Rindenhumus oder Kokosprodukte. Für nahezu jede Pflanze und jede Besonderheit ist heute ein passendes torffreies Substrat erhältlich – von Blumen- und Pflanzerde über Anzuchtsubstrate für Kräuter und Gemüse bis zu Spezialerden für Kakteen. Unter torffrei.info etwa findet sich eine umfassende Marktübersicht, zudem gibt die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) viele praktische Tipps und Hintergrundinformationen. Darüber hinaus lohnt sich eine Beratung im Gartenfachhandel, um neben der geeigneten Erde hilfreiche Pflegetipps erhalten.

Grüne Freude für Generationen

So gelingt der richtige Start in ein gesundes Baumleben

(djd). Einen Baum zu pflanzen ist schon etwas Besonderes. Er bereichert den eigenen Garten und ist zugleich ein Geschenk an die kommenden Generationen. Denn Bäume spenden Schatten und produzieren Sauerstoff. Sie bieten Lebensraum für zahlreiche Lebewesen und tragen zur Stabilisierung des Klimas bei. Und Obstbäume versorgen die Menschen dazu noch mit köstlichen Früchten und gesunden Vitaminen. Damit der Baum optimal anwächst und prächtig gedeiht, benötigt er beste Pflege von Anfang an.

Standort und Baum müssen zusammenpassen

Mit entscheidend für beste Startchancen auf dem Weg ins Baumleben ist die Auswahl der richtigen Baumart. Sie muss sich an den Standortbedingungen orientieren. In trockenen Gebieten bieten sich etwa widerstandsfähige Baumarten wie die Eiche oder der Ahorn an, während sich in feuchten Regionen eher Weiden oder Erlen wohlfühlen. Gute Gärtnereien können bei der Auswahl helfen und Tipps geben, welche Bäume sich für das geplante Grünprojekt und die persönlichen Ansprüche eignen.

Vitalkur als Anwachshilfe

Wenn die Entscheidung gefallen ist, wird das Pflanzloch für den neuen Gartenbewohner ausgehoben. Es soll mindestens doppelt so tief und breit sein wie der Wurzelballen. Das Auflockern des Bodens schafft gute Bedingungen für das Wurzelwachstum. Der ausgehobene Boden wird mit gut verrottetem Kompost angereichert. Zusätzlich empfehlenswert ist die Gabe einer Vitalkur. Die oft mit pflanzlichen Stoffen gewonnenen, biologisch wirksamen Präparate fördern das Wachstum und Regenerationsvermögen der Pflanzenzellen, wirken im Boden entgiftend und fördern die sogenannten Mykorrhiza, mit den Wurzeln symbiotisch lebende Pilze, und aktiviert das mikrobielle Bodenleben. Durch die Stärkung des Feinwurzel- und Sprosswachstums bekommt der Baum so optimale Bedingungen für ein gesundes und kräftiges Gedeihen.

Ausreichend wässern, Bodentrocknung verhindern

In den ersten Wochen nach der Pflanzung sollte der Baum regelmäßig und ausreichend gegossen werden, besonders bei trockener Witterung. Mulch rund um den Stamm hilft, die Feuchtigkeit im Boden zu halten und Unkrautwuchs zu verhindern. Stützpfähle können jungen Bäumen in windigen Gegenden zusätzlichen Halt bieten und das Anwachsen erleichtern. Im weiteren Baumleben kann die Vitalkur noch häufiger eingesetzt werden. Sie hilft der Pflanze zum Beispiel über Schwächephasen oder Baumkrankheiten hinweg und begünstigt die Heilung von Verletzungen der Rinde.



Wer heute einen Baum pflanzt, schenkt Freude für viele kommende Jahre und kann bei einem Obstbaum außerdem leckere Früchte ernten. Foto: djd

Dünger für Rasen & Pflanzen

Herbstdünger

große Auswahl

Alles für den Herbst

Winterschutz viele Größen

Wir haben das Laub im Griff

Rechen, Laubbläser, Säcke

Geräteinspektion

reiner Service

farbenkrauth

ALLES FÜR HAUS UND GARTEN

Tel: 06151 9 68 90 | www.farbenkrauth.de
Darmstadt-Bessungen | Heidelberger Str. 195

Coupon zeigen und ein kleines Geschenk mitnehmen!*

Euer Nachbar **farbenkrauth** von nebenan sagt Danke.
Einfach so, einfach, weil es einmal an der Zeit war. Schön, dass Ihr unsere Kunden und Nachbarn seid.

*solange der Vorrat reicht. Nur in Verbindung bei einem Einkauf ab 10 €

